

Ein Dorf zum Wohlfühlen

Steinhausen ist gut aufgestellt

Büren-Steinhausen. (mes) Es ist ein idyllisches Dorf, das zwischen den Städten Büren und Geseke liegt und die Grenze zu den Kreisen Paderborn und Soest markiert. Dabei ist Steinhausen mit seinen rund 3.500 Einwohnern der größte Ortsteil der Stadt Büren. Während der alte Ortskern mit der markanten Kirche dörflich geprägt ist, ist modernste Architektur in den neuen Siedlungsgebieten zu finden. Dieser Kontrast ist es, der den Reiz des Orts ausmacht.

Nicht allein optisch macht Steinhausen eine gute Figur. Auch seine Infrastruktur ist ausgezeichnet. So gibt es eine Grundschule, Kindergärten, einen Supermarkt und einige andere Geschäfte sowie Bankfilialen und Gastronomie vor Ort. Es ist also alles da, was das Herz begehrt.

Zudem liegt Steinhausen verkehrstechnisch günstig an der A 44, unweit der Autobahnausfahrt Geseke / Steinhausen. Bedingt auch durch die Autobahnanbindung wurde der Ort auch Sitz mehrerer Unternehmen

und Speditionen. Schnell erreichbar ist von dem Dorf aus der Flughafen Lippstadt-Paderborn. Zudem bestehen Busverbindungen nach Büren, Geseke und in die umliegenden Orte.

Steinhausen ist darüber hinaus ein sport- und feierfreudiges Dorf und lebt von seinem pulsierenden Vereinsleben. Vom Heimatverein über den Schützenverein, dem Sportverein, den musiktreibenden Vereinen, Frauenzusammenschlüssen, Kolping, Landjugend, Taubenvereinen und an die 70 Kegelclubs gibt es für jede Vorliebe etwas. Durch große Aktivität im gesamten Dorfleben zeichnet sich auch die freiwillige Feuerwehr aus. Keine Frage: Die vielen Vereinsaktivitäten und Feste fördern die Dorfgemeinschaft und den Zusammenhalt.

Außerdem laden die landschaftlich reizvollen Waldgebiete Brenker Mark, Schorn, Nadel, Pagenholz und Prävenholz zu Spaziergängen auf acht markierten Wanderwegen mit einer Gesamtlänge von rund 80 Kilometer ein.